

INSEL-VERLAG



ZU LEIPZIG

Wir versanden soeben folgendes Rundschreiben:

Ende dieses Monats erscheinen folgende vier Werke

②

## NORDISCHER SCHRIFTSTELLER

### KARL LARSEN, SCHWESTER MARIANNA UND IHRE LIEBESBRIEFE

Aus dem Dänischen übersetzt von MATHILDE MANN. Titel- und Einbandzeichnung von WALTER TIEMANN. 12°. M 4.50, in Pergament geb. M 7.50. Luxusausgabe (20 numerierte Exemplare auf Büttenpapier mit kolorierter Initiale): in Pergament geb. M 15.—.

Die berühmten Liebesbriefe der portugiesischen Nonne Marianna Alcoforado an den Marquis von Chamilly, die zuerst im Jahre 1669, aus dem Portugiesischen ins Französische übersetzt, ans Licht traten, erregten bei ihrem Erscheinen grosses Aufsehen und wirkten lange und tief nach. Zum erstenmal wurde hier ohne Rhetorik, in der Sprache unverstellter Leidenschaft und mit der heftigen Unmittelbarkeit der schmerzergrienen Seele der Zustand eines Weibes aufgezeichnet, das im selben Augenblick alles gewonnen und alles verloren hatte. Professor Karl Larsen in Kopenhagen hat die Übersetzung der Briefe durch eine feine Studie über den Liebesroman der Nonne umrahmt; er erzählt auch, wie nach und nach der Schleier gelüftet wurde, der die Briefe lange umgab.

S. KIERKEGAARD, DAS TAGEBUCH DES VERFÜHRERS. Aus dem Dänischen übersetzt von M. DAUTHENDEY. Titel- und Einbandzeichnung von WALTHER TIEMANN. Zweite Auflage. 8°. M 5.—, in Pappband geb. M 6.—.

Wir bitten Sie, auch der neuen Auflage dieses tiefen Selbstbekenntnisses eines rätselhaften Genies Ihr Interesse zuzuwenden:

KARIN MICHAELIS, GYDA. Roman. Aus dem Dänischen übersetzt von MATHILDE MANN. 8°. M 4.—, in Leinen geb. M 5.—.

KARIN MICHAELIS, BACKFISCHE. Eine Sommererzählung. Aus dem Dänischen übersetzt von MATHILDE MANN. 8°. M 4.—, in Leinen geb. M 5.—.

Karin Michaelis steht heute unstreitig in der ersten Reihe der dänischen Erzähler, und in Deutschland hat sie längst Bürgerrecht gewonnen. Die beiden Werke von ihr, die wir in vortrefflicher deutscher Übertragung vorlegen, stehen in einem gewissen innern Zusammenhange miteinander; sie erzählen von den Gedanken und Träumen, die die Seele des zum Weibe heranreifenden Mädchens erfüllen, in der Gyda des in Einsamkeit, in den Backfischen des inmitten einer verfeinerten Kultur aufwachsenden. Auch in Deutschland werden beide Bücher gewiss viel gelesen werden.

Wir bitten Sie, sich für die vier Bücher recht eifrig zu verwenden und uns Ihre Bestellungen auf beigefügtem Schein zu überschreiben.

Hochachtungsvoll

LEIPZIG, im Oktober 1905.

DER INSEL-VERLAG